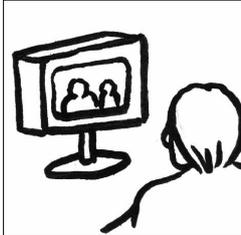


## Postoperative Verhaltensmaßnahmen nach Lid/Orbita OP

### Nach Entlassung grundsätzlich möglich:



Leichte Aktivitäten des täglichen Lebens: z.B. Fernsehen, Rasieren, Spaziergänge und leichte Hausarbeit.



Duschen ist erlaubt, es soll aber nicht am Auge gerieben werden oder der Wasserstrahl direkt auf das Auge gerichtet sein.

### Erste bis vierte Woche vermeiden:



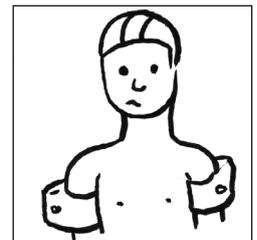
Jegliche anstrengende Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten, die einen „roten Kopf“ machen: z.B. Bücken, starkes Schnutzen, starkes Pressen beim Stuhlgang, Heben schwerer Gegenstände, Sport.



Drücken/Reiben des Auges/nicht schminken.



Exposition gegenüber jeglichen Reizstoffen wie Staub, Schmutz, Wind und Pollen sowie gegenüber starker Sonnenexposition.



Exposition gegenüber Keimen/Wasser/Schweiss: insbesondere Besuche im Schwimmbad/Thermalbad.

### Besonderheiten nach Lid/Orbita OP:

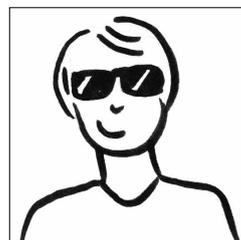
Innerhalb der ersten 10 postoperativen Tage:



Schnetzverbot, frühzeitige Kontrolle bei Hautdehiszenzen.



Bei Verlust oder Verrutschen der Illig Schale, zeitnahe Kontrolle durch Augenarzt um diese zu repositionieren.



Sonnenbrille während Heilungsphase tragen.

### Grundsätzlich:

- › Therapieplan soll unbedingt eingehalten werden.
- › Ärztliche Termine zur Nachkontrolle sollten unbedingt wahrgenommen werden.
- › Bei Schmerzen, Druckgefühl oder akuter Verschlechterung des Sehvermögens holen Sie sich zeitnah ärztlichen Rat.